

„HALTEN SIE DAS BAND ZU IHRER SCHULE“

Ankum: Abschied von der August-Benninghaus-Schule

Von Burkhard Dräger

0



Die Klassenbesten Thea-Sophie Dückinghaus und Laurin Wesselkamp (von links). Foto: Burkhard

Dräger



Ankum 63 Schüler verabschiedeten sich am Freitag von der August-Benninghaus-Oberschule in Ankum.

Die Abschlussfeier begann mit einem ökumenischen Gottesdienst. Samtgemeindebürgermeister Horst Baier beglückwünschte danach die Abschlussjahrgänge, vergaß aber auch nicht Eltern und Lehrer.

Wie auf der Fußballweltmeisterschaft hätten die Schüler immer gute Trainer gehabt. „Sie haben sich ja auch für eine gute Schule entschieden, mit sehr engagierter Lehrerschaft und einer guten technischen Ausstattung, um die sie manch andere Schule beneidet. Stellen Sie sich aber auf ein lebenslanges Lernen ein und halten Sie das Band zu Ihrer Schule“, sagte er.

Der Ankumer Bürgermeister Detert Brummer-Bange sagte, dass er froh und stolz sei, eine solch engagierte und moderne Schule in Ankum zu haben. Die Grußworte der Elternvertretung überbrachten Liesel Billenkamp und Annemarie Koldeweihe mit vielen Zitaten: „Glück ist das, was ihr daraus macht.“

„Das Leben ist schön“

Die Schülervertreter Lena Hörnschemeyer, Marius Kröger und Laurin Wesselkamp blickten zurück auf sechs gemeinsame Jahre, trotz aller Mühen eine überwiegend schöne Zeit.

Gabriele Balgenort ließ Schüler und Lehrer ihre Gedanken zu einem schwarzen Punkt auf großer weißer Fläche niederschreiben. Die Schulleiterin war nicht wenig erstaunt, dass nicht der schwarze Punkt im Vordergrund stand, sondern die weiße Fläche, die das Positive im Leben in den Vordergrund rückte. Das macht Hoffnung: „Denkt daran: Das Leben ist schön!“

Sechs Schüler verlassen die 9. Oberschulklasse mit dem Hauptschulabschluss, zwei haben bereits einen Ausbildungsplatz. Von 54

Zehntklässlern erhalten 29 den erweiterten Sek-I-Abschluss, der den Übergang zum Gymnasium ermöglicht. Zwölf Schüler schließen die Schule mit dem Realschulabschluss ab, zwölf erhalten den Hauptschulabschluss Sek I und eine Schülerin den Hauptschulabschluss. Von den Zehntklässlern haben 21 einen Ausbildungsplatz, neun besuchen die IGS in Fürstenau und 24 die BBS. Die Klassenbesten Thea-Sophie Dückinghaus mit 1,7 und Laurin Wesselkamp mit 1,2 erhielten eine Anerkennung für ihre Leistung. Doch es sollte ja ein fröhlicher Abschluss von der Schule werden, und so wurde abends noch kräftig im See- und Sporthotel gefeiert.

Den Gesangsbeitrag „Rolling in the Deep“ von Fabiola Rupp Hernandez und das „Highland Cathedral“ von Florian Brechmann am Dudelsack kann man ruhig als Höhepunkte der Feier bezeichnen. Den Anfang machte die Hip-Hop-AG mit einem „Dance-Remix“. Es gab einen sehr lustig vorgetragenen Sketch der Theater-AG, „Amazing grace“ mit Violine und Schlagzeug und einen weiteren Musikvortrag von Schülern mit Klavier und Schlagzeug..

Quelle: Bersenbrücker Kreisblatt vom 22. Juni 2018